

PRESSEINFORMATION

Staatsmedaille für Jobst Wagner

Präsident der REHAU Gruppe mit Staatsmedaille für besondere Verdienste um bayerische Wirtschaft ausgezeichnet

Am 23. April zeichnete der Bayerische Staatsminister für Wirtschaft, Energie und Technologie, Franz Josef Pschierer, den Präsidenten der REHAU Gruppe, Jobst Wagner, mit der Staatsmedaille für besondere Verdienste um die bayerische Wirtschaft aus.

Im Rahmen eines feierlichen Staatsakts im Ludwig-Erhard-Festsaal des Bayerischen Wirtschaftsministeriums in München ehrte Franz Josef Pschierer dieses Jahr 16 Unternehmerpersönlichkeiten aus ganz Bayern für deren Engagement und vorbildliches unternehmerisches Handeln mit der höchsten, persönlichen Auszeichnung, die das bayerische Wirtschaftsministerium zu vergeben hat.

Polymerspezialist REHAU beschäftigt allein in Bayern etwa 6.500 der weltweit rund 20.000 Mitarbeiter. Das Familienunternehmen wurde 1948 im hochfränkischen Rehau von Helmut Wagner gegründet, seit 2000 leitet Jobst Wagner, Sohn von Helmut Wagner, als Präsident des Supervisory Boards die Unternehmensgruppe, deren Umsatz im vergangenen Jahr über 3,5 Milliarden Euro betrug.

Darüber hinaus würdigte Staatsminister Pschierer das Engagement Jobst Wagners für seinen besonderen Beitrag zur positiven wirtschaftliche Entwicklung der Region Hochfranken und sein ehrenamtliches sowie soziales Engagement. So gründete Wagner im Jahr 2003 die Unternehmerinitiative Hochfranken, um gemeinsam mit weiteren Unternehmen den Wirtschaftsstandort zu stärken. Zudem ist der rührige Firmenchef an der Universität Bayreuth seit 2011 Mitglied des Beirats der Forschungsstelle für Familienunternehmungen und seit 2013 Mitglied des Kuratoriums.

Außerdem schlägt Wagners Herz für die Kunst. Der Unternehmer ist Gründer von REHAU ART, einem in Rehau ansässigen Kommunikationszentrum für Dialog, Kunst und Geschichte. Die dazugehörige Kunsthalle, in der Werke des zeitgenössischen Künstlers Franz Gertsch ausgestellt sind,

hat er ebenfalls ins Leben gerufen. Als Förderer des kulturellen Lebens, etwa der Luisenburg Festspiele in Wunsiedel, spielt REHAU eine wichtige Rolle.

Mit dem Erhalt der Staatsmedaille tritt Jobst Wagner in die Fußstapfen seines Vaters Helmut Wagner, dem diese besondere Ehre auch schon zuteil wurde. Überdies ernannte die Stadt Rehau den Firmengründer im Jahr 2015 zum ersten Ehrenbürger seit 1945.

Bildmaterial / Bildtexte:



**REHAU_Jobst Wagner_Franz Josef
Pschierer**

Bildunterschrift: Jobst Wagner zeigte sich nach dem Festakt hochofrennt.: „Es ist eine große Ehre für mich, Träger dieser Staatsmedaille zu sein.“

Alle Bilder Copyright by REHAU

Zeichenzahl (mit Leerzeichen): 2.374

Pressekontakt:

GOOS COMMUNICATION GmbH & Co. KG

Yvonne Deters

Geibelstraße 46a, 22303 Hamburg, DEUTSCHLAND

Tel.: +49 40 2841787-20

y.deters@goos-communication.com

REHAU AG + Co

Christopher Jakob

Rheniumhaus, 95111 Rehau, DEUTSCHLAND

Tel.: +49 9283 77-2215

Christopher.Jakob@rehau.com

Für energieeffizientes Bauen, die Nutzung regenerativer Energien und Wassermanagement ebenso wie für die Mobilität und Future Living initiiert REHAU nachhaltige Beiträge für die ökologischen und ökonomischen Herausforderungen von morgen. Kompetenz und Innovationsfreude haben das Unternehmen zum führenden System- und Serviceanbieter polymerbasierter Lösungen in den Bereichen Bau, Automotive und Industrie gemacht. Die Leidenschaft für das faszinierende unbegrenzte Nutzenpotenzial polymerer Werkstoffe ist für REHAU Grundvoraussetzung, um als führende Premiummarke weltweit erfolgreich zu sein. Circa 20.000 Mitarbeiter rund um den Globus generieren für REHAU an über 170 Standorten Wachstum und Erfolg.
